

Entwurf Haushalt 2021

Die Corona-Pandemie überwinden

-

jetzt die Zukunft gestalten!

Wahl des Landrats am 16.03.2020



Corona - Stabsbesprechungen



Corona – Besprechung und Hotline



Corona – Kontaktpersonen- nachverfolgung



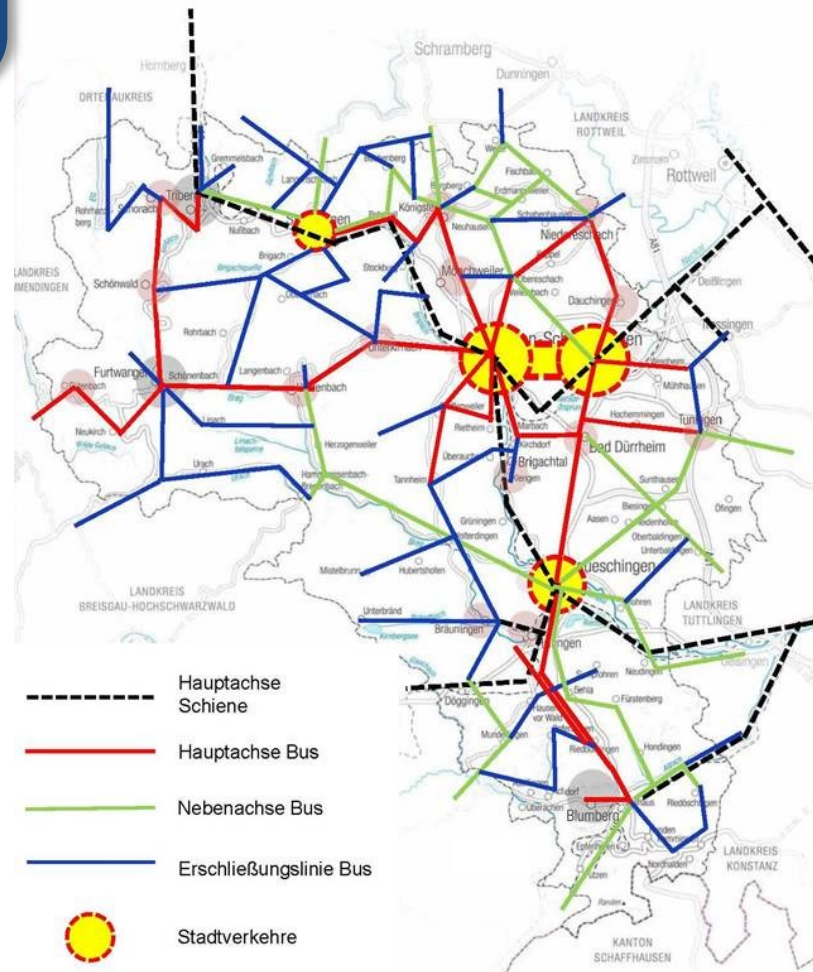
Corona - Fieberambulanz



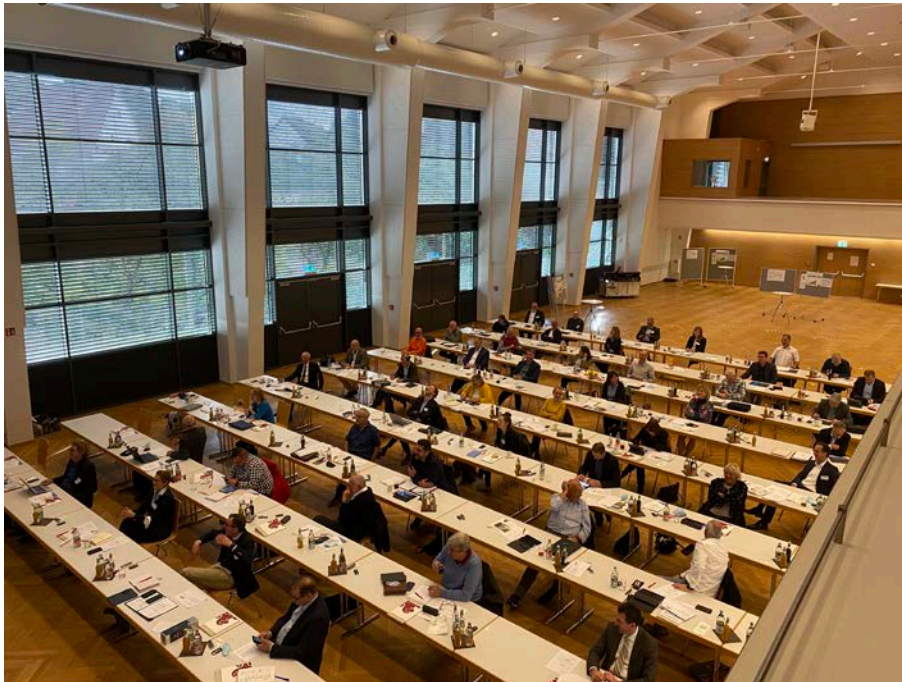
Haushaltsstruktur- kommission



Nahverkehrsplan



Klausurtagung ÖPNV 9. & 10.10.2020



Haushalt 2021

HAUSHALTSSATZUNG UND
HAUSHALTSPLAN
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS
2021 ENTWURF

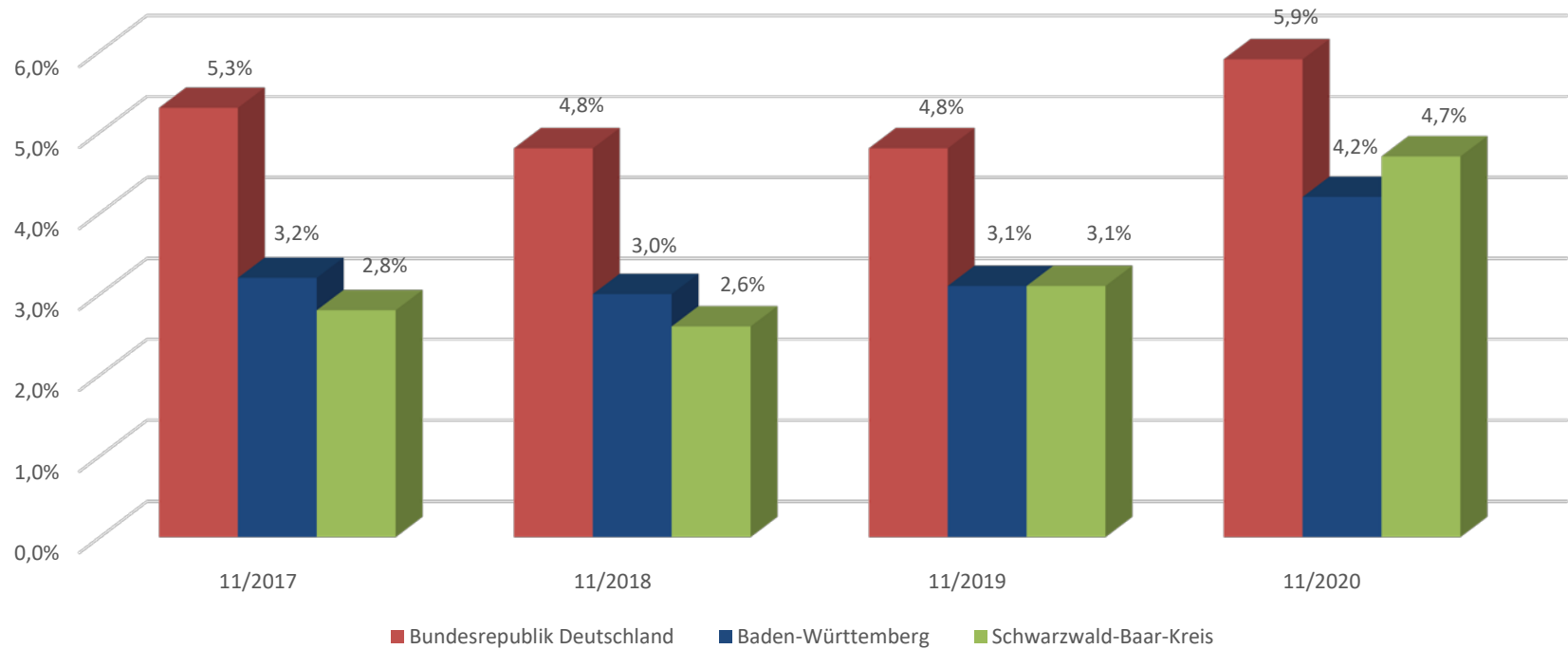


Wirtschaftswachstum

Prognose 2020	- 4,0 %
Prognose 2021	+ 5,9 %



Gesamtwirtschaftliche Lage

Arbeitslosigkeit 2017 - 2020




	11/2017	11/2018	11/2019	11/2020
Bundesrepublik Deutschland	5,3%	4,8%	4,8%	5,9%
Baden-Württemberg	3,2%	3,0%	3,1%	4,2%
Schwarzwald-Baar-Kreis	2,8%	2,6%	3,1%	4,7%






Gesamtwirtschaftliche Lage

-  Entgegen der Steuerschätzung von September 2020 werden die kommunalen Steuereinnahmen um 1,4 Mrd. Euro höher ausfallen.
-  Die Erwartungen für die Jahre 2021-2024 sind dagegen 2,3 Mrd. Euro schlechter als angenommen.



Finanzielle Entwicklung

Rückblick auf das Jahr 2019

-  Die Verschuldung konnte auf 17,93 Mio. Euro reduziert werden.



-  Wichtige Investitionen in die Infrastruktur des Landkreises wurden getätigt:
 -  Breitbandversorgung
 -  Berufliche Schulen
 -  Kreisstraßen
 -  Elektrifizierung Höllentalbahn

Finanzielle Entwicklung Haushaltsjahr 2020



-  Die Aufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich nehmen leider weiterhin deutlich zu.
-  Dennoch wird von einer Ergebnisverbesserung von mind. 2,5 Mio. Euro zum Jahresende ausgegangen.

Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021

Einigung mit dem Land in den zentralen Punkten:

-  Bundesteilhabegesetz (BTHG)
-  Beteiligung des Landes an den Kosten für Geduldete

Folgen für den Kreishaushalt 2021

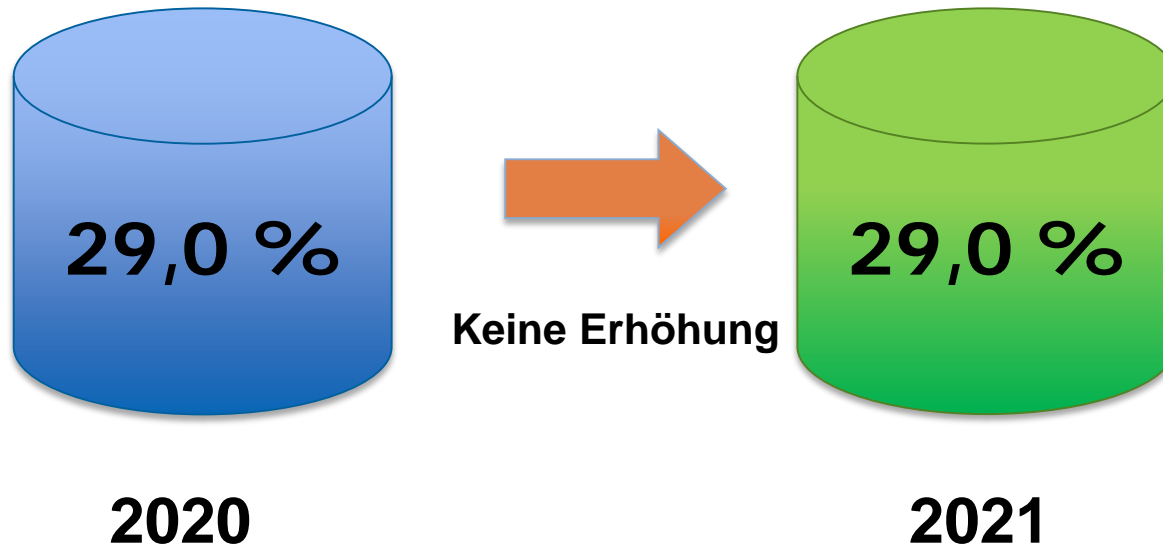
-  Zum Ausgleich der durch das BTHG verursachten Mehraufwendungen erhält der Landkreis in den Jahren 2020 und 2021 jeweils rd. 1,1 Mio. Euro.
-  Zur Finanzierung der Flüchtlingskosten (Geduldete) erhält der Landkreis in den Jahren 2020 und 2021 jeweils rd. 2,3 Mio. Euro.

Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021




- Die Schlüsselzuweisungen sind auf dem Niveau der Oktobersteuerschätzung 2019 geblieben und wurden nicht abgesenkt.
- Der Landkreis hat knapp 1,3 Mio. Euro „Corona-Soforthilfe“ vom Land erhalten.
- Anstieg der Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden um 3,4 % auf über 337 Mio. Euro.
- Weiterhin steigende Aufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich, dadurch wird der Zuschussbedarf um beinahe 4,4 Mio. Euro auf etwa 112 Mio. Euro steigen.
- Der Zuschussbedarf im Bereich der Eingliederungshilfe steigt um etwa 4 Mio. Euro auf knapp 40,6 Mio. Euro.

Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021





Keine Erhöhung der Kreisumlage






Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021

-  Die höhere Steuerkraftsumme lässt das Kreisumlageaufkommen um rund 3,3 Mio. Euro ansteigen.
 -  5 Milliarden-Paket der Bundesregierung
-  bei den Städten und Gemeinden kommt ein Entlastungsbetrag aus den Umsatzsteuer-Anteilen von knapp 8,3 Mio. Euro an, dies entspricht ziemlich genau 2,5 Prozentpunkten Kreisumlage.

Maßnahmen und Eckpunkte für den Haushalt 2021

-  Elektrifizierung der östlichen Höllentalbahn ist mit einem Volumen von 6,86 Mio. Euro ein wesentlicher Investitionsschwerpunkt unseres Haushalts.
-  Erhaltung der Kreisstraßen und Brückenbauwerke mit netto 1,5 Mio. Euro.
-  Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Schulen in einer Größenordnung von rund 13,4 Mio. Euro (Fördervolumen 5,9 Mio. Euro).
-  Sanierung des ehemaligen Postgebäudes in Villingen in Höhe von 3 Mio. Euro (4. Finanzierungsrate).

Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021

-  Reduzierung der Schuldenlast unter die 18 Mio. Euro Marke (konkret: 17,9 Mio. Euro).
-  Im Haushalt 2021 musste eine Kreditneuaufnahme von insgesamt 12,37 Mio. Euro vorgesehen werden.
-  Der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2021 wird voraussichtlich 28,63 Mio. Euro betragen.

Rahmenbedingungen für den Haushalt 2021




Kreisumlage / Entwicklung der Kreisumlagehebesätze im Regierungsbezirk Freiburg

Landkreise im Regierungsbezirk	2016	2017	2018	2019	2020
Breisgau-Hochschwarzwald	35,21	35,85	36,10	36,10	35,80
Emmendingen	29,50	28,50	28,50	27,50	27,50
Konstanz	29,90	29,90	31,68	29,90	31,50
Lörrach	32,40	30,90	32,00	30,66	32,10
Ortenaukreis	27,50	27,50	27,50	27,50	27,50
Rottweil	30,00	28,50	29,25	29,50	29,50
Schwarzwald-Baar-Kreis	31,10	31,10	30,00	29,00	29,00
Tuttlingen	33,90	34,40	33,40	32,00	32,00
Waldshut	30,73	30,82	28,85	28,85	29,80
Durchschnittshebesatz					
...im Regierungsbezirk Freiburg	30,77	30,56	30,71	29,98	30,56
...in Baden-Württemberg	32,13	31,48	30,87	30,12	29,72



Haushaltsvolumen

- Im Ergebnishaushalt sind Gesamtaufwendungen von knapp 299 Mio. Euro vorgesehen.
- Das Volumen steigt gegenüber dem Vorjahr um rund 20 Mio. Euro oder 6,7 %.
- 122 Mio. Euro entfallen auf die Transferaufwendungen (hauptsächlich im Sozial- und Jugendamt).
- 73 Mio. Euro werden für den Kostenblock „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ benötigt.
- Für Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden 54,6 Mio. Euro eingestellt (knapp 2,1 Mio. Euro mehr als im laufenden Jahr).



Haushaltsvolumen

-  Die gesamten Aufwendungen werden größtenteils aus Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen finanziert (Ansatz: 232 Mio. Euro).
-  Der Zahlungsmittelüberschuss als Gradmesser für die Finanzkraft wurde mit 6,7 Mio. Euro eingeplant.
-  Unser Überschuss reicht nicht aus, um die anstehenden Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von rund 21,2 Mio. Euro sowie die Tilgung in Höhe von 1,64 Mio. Euro zu finanzieren.

Haushaltsvolumen

-  Für 2021 ist eine Kreditaufnahme von 12,37 Mio. Euro vorgesehen.
-  Netto-Neuverschuldung von 3,97 Mio. Euro.



Haushaltsvolumen

-  Ende 2021 wird unsere Verschuldung auf 28,63 Mio. Euro steigen.
-  Umgerechnet ergibt sich so eine Pro-Kopf-Verschuldung von etwas mehr als 134 Euro.

Personalaufwendungen



Personalkostenansatz 2020	52.508.900 €
Anstieg aufgrund von Besoldungserhöhung	165.451 €
Anstieg aufgrund von Tarifierhöhungen	414.465 €
Saldo aus Mehr-/ Wenigerstellen in übrigen Verwaltungsbereichen	567.075 €
Saldo aus Projektbefristungen und Zeitverträgen	1.175.289 €
Stufensteigerungen und Beförderungen	349.320 €
Gesteigener Versorgungsaufwand für aktive Beamte	47.500 €
Gestiegener Beihilfe-/Versorgungsaufwand der Ruhestandsbeamten	49.400 €
Gesamtansatz für die Personalausgaben	55.277.400 €
Pauschale Personalkostenkürzung	- 700.000 €
Gesamtansatz nach Kürzung	54.577.400 €

Soziale Sicherung






-  Mit 172 Mio. Euro größter Ausgabenblock (57,6 %) des Ergebnishaushalts.
-  Der Nettoaufwand des Landkreises bewegt sich bei rund 112 Mio. Euro.

Soziale Sicherung

Hilfe zur Pflege




-  Der Ansatz der Transferaufwendungen steigt um 2,11 Mio. Euro auf 11,01 Mio. Euro.
-  Durch das Angehörigen-Entlastungsgesetz mindern sich die Erträge in der Hilfe zur Pflege beträchtlich.

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

-  Im Haushaltsentwurf ist ein Nettobedarf von 39,08 Mio. Euro ausgewiesen.
-  Steigerung gegenüber 2020 um 3,7 Mio. Euro.
-  Weitere Fallzahlensteigerung bei den ambulanten Hilfen um bis zu 5 %.
-  Im Bereich der stationären Hilfen wird bei steigenden Vergütungssätzen von 3,5 % bei gleichbleibenden Fallzahlen.
-  1,6 Mio. Euro Mehrkosten durch das BTHG.

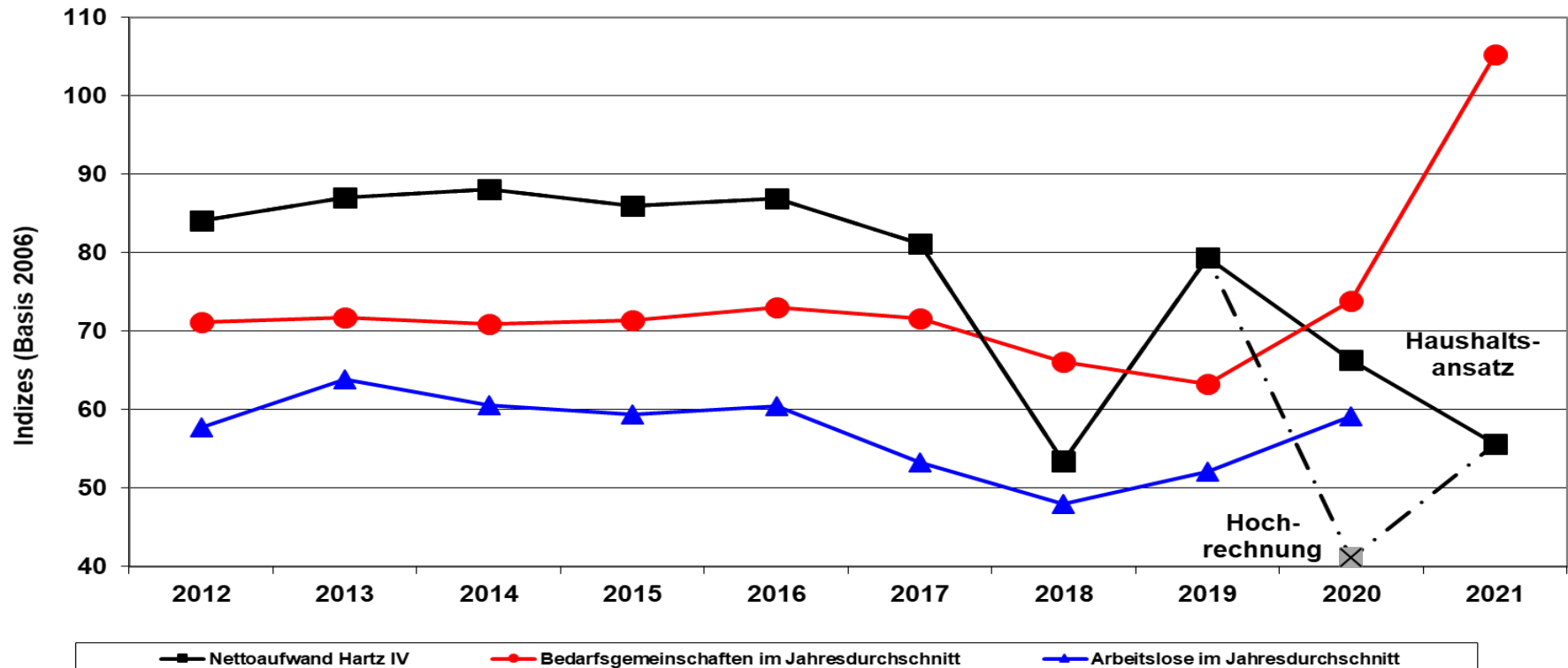
Soziale Sicherung

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

-  Trotz rückläufiger Flüchtlingszahlen reichen die Erträge nicht aus, um die Aufwendungen abzudecken.
-  Der Entwurf weist einen ungedeckten Aufwand von etwa 1,54 Mio. Euro aus.
-  Für die Jahre 2020 und 2021 erhält der Landkreis jeweils einen Erstattungsbetrag vom Land i. H. v. rund 2,3 Mio. Euro für die Geduldeten.

Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV)

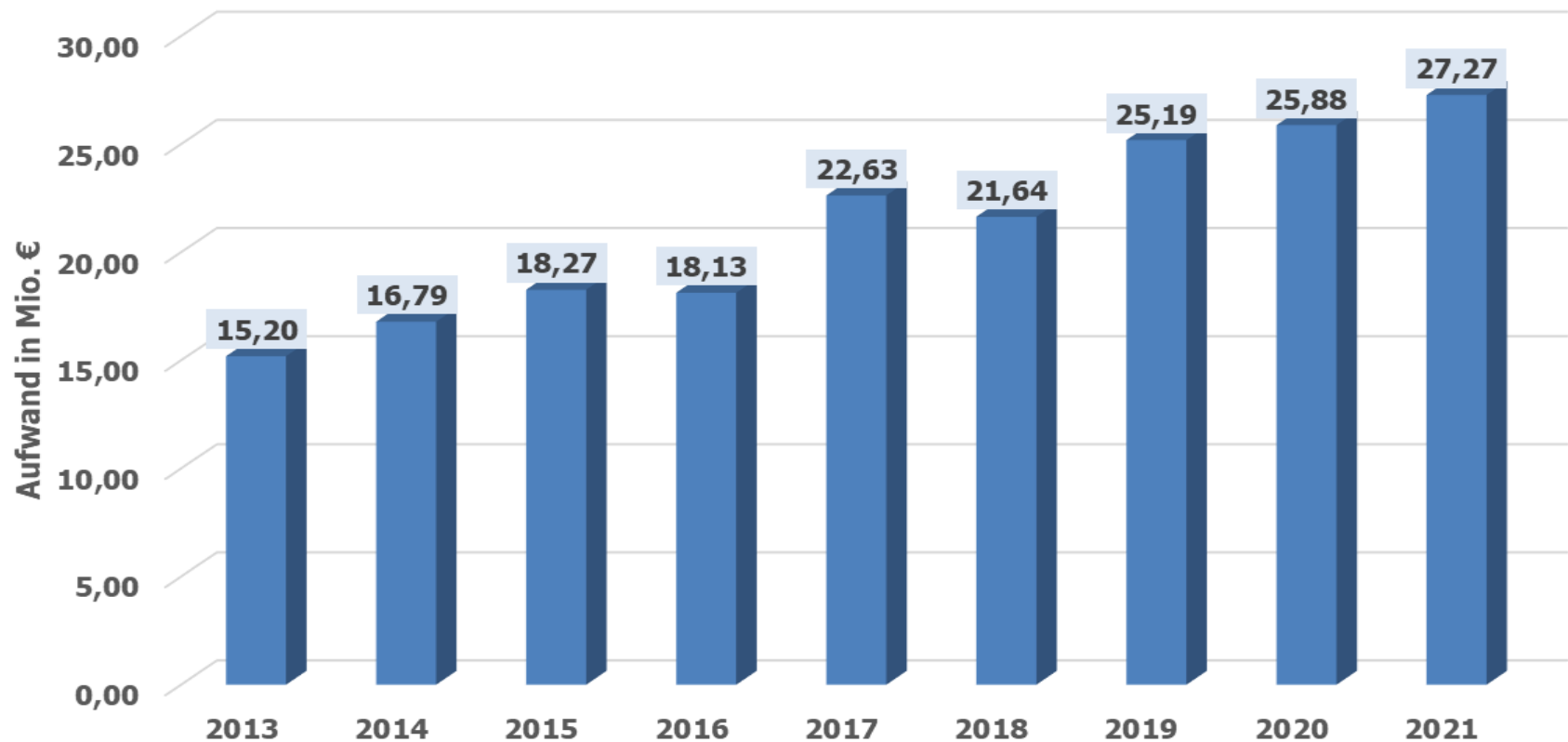
Vergleich der Nettoaufwendungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) mit der Arbeitslosenzahl und der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften



Soziale Sicherung

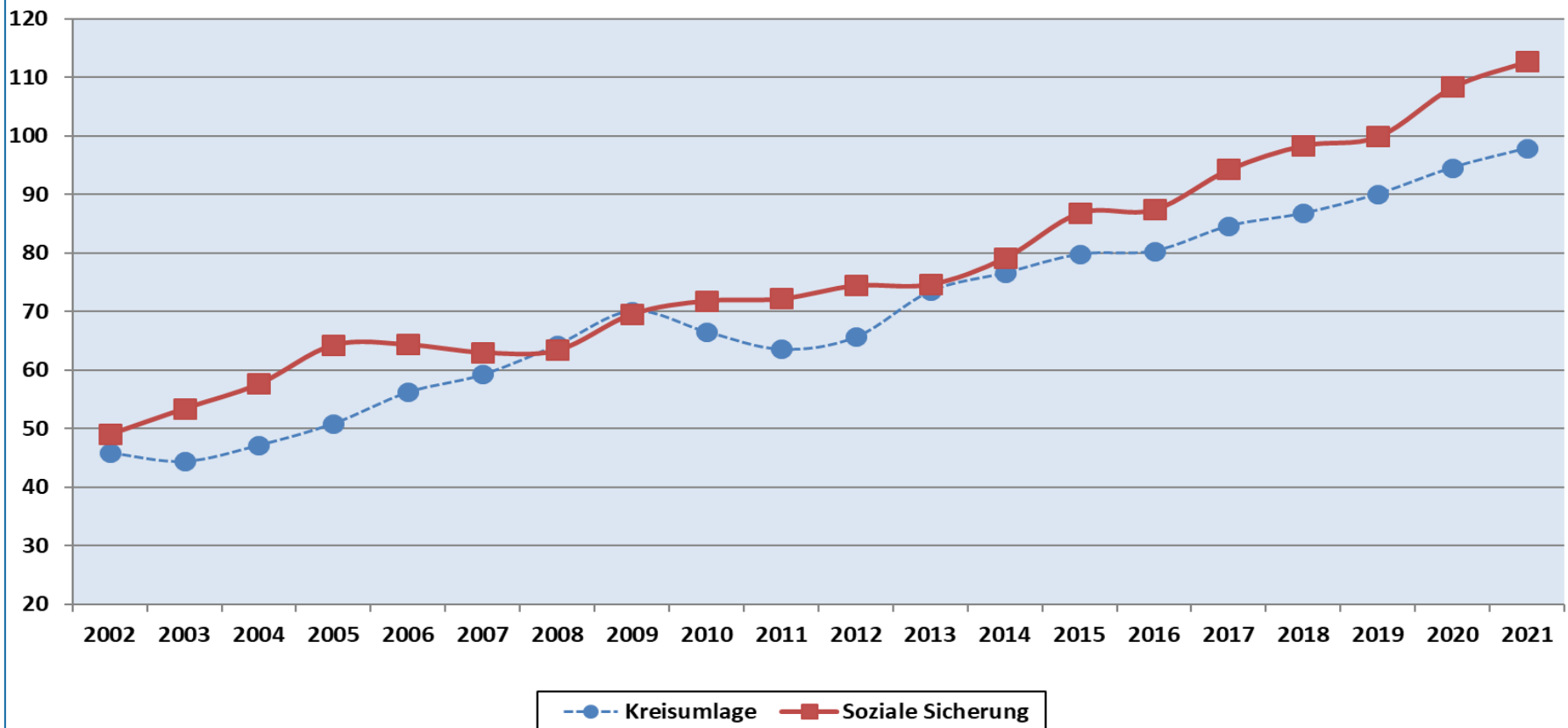
Jugendhilfe

Entwicklung der Jugendhilfe-Nettoaufwendungen
2013 - 2021










Soziale Sicherung

Vergleich der Ausgabenentwicklung für die Soziale Sicherung (netto) mit der Einnahmenentwicklung aus der Kreisumlage in Mio. €





Schule und Bildung

Die wichtigsten Maßnahmen 2021 sind:

 Dach- und Fassadensanierung Karl-Wacker-Schule Donaueschingen	400.000 Euro
 Dach- und Fassadensanierung mit Austausch Fenster und Sonnenschutz Gewerbeschule Schwenningen	300.000 Euro
 Sanierung Christy-Brown-Schule	925.000 Euro
 Fassadensanierung KHS Donaueschingen	1,29 Mio. Euro
 Sanierung Küche Internat der Landesberufsschule	2,4 Mio. Euro
 Brandschutzmaßnahmen Gewerbliche Schulen Donaueschingen	50.000 Euro
 Digitalisierung von Schulen	500.000 Euro

Öffentlicher Personennahverkehr

-  Beim Ringzug wird mit einem „Überschuss“ in Höhe von 300.000 Euro gerechnet.
-  Zuschüsse für Maßnahmen des ÖPNV und damit auch die freiwilligen Leistungen betragen 2,18 Mio. Euro.

Kreisstraßen



Verkehrsfreigabe Gropptalstraße
19.06.2020



Verkehrsfreigabe Aasen-Heidenhofen
24.07.2020



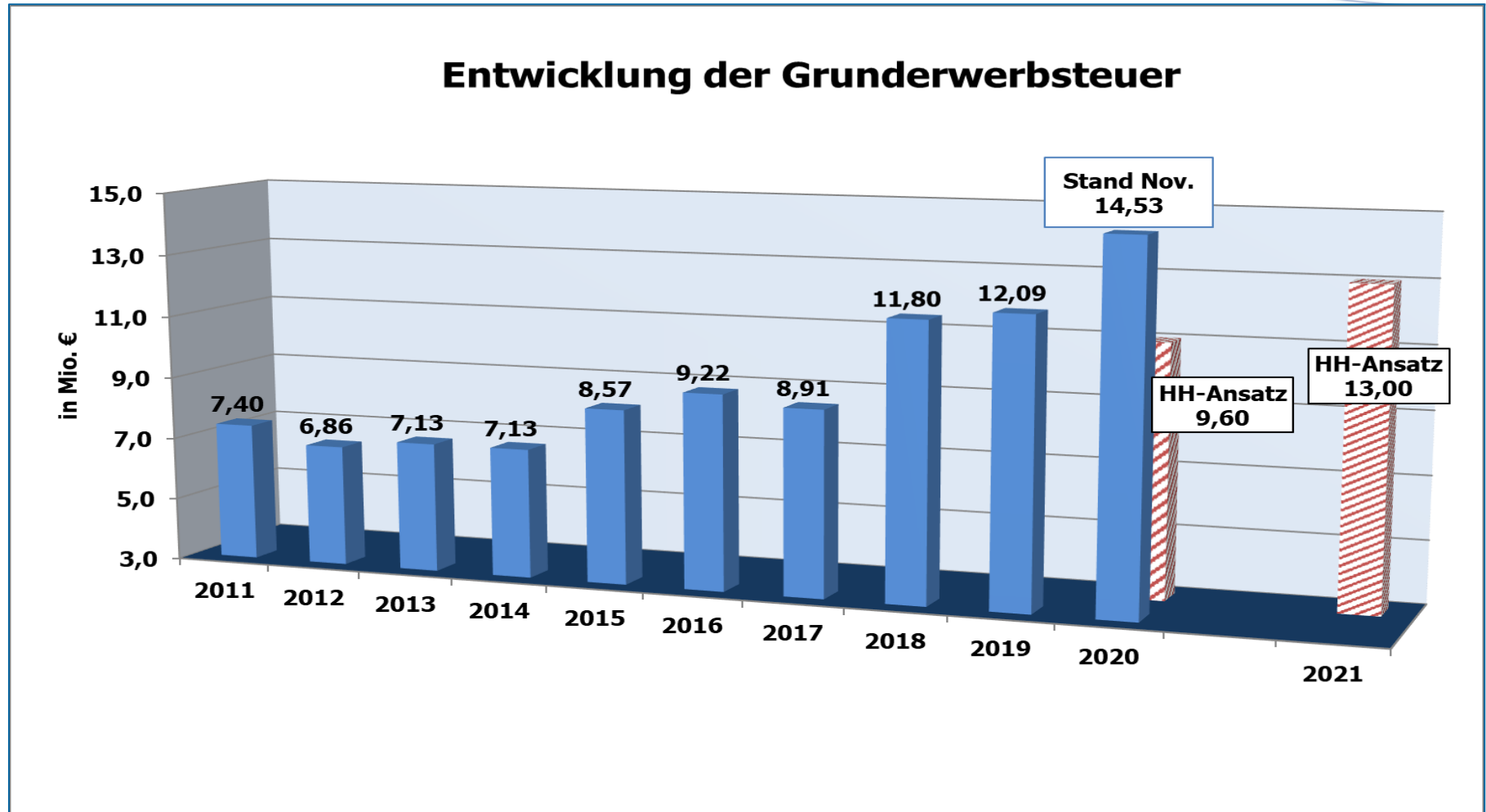
Verkehrsfreigabe Pfohren
02.10.2020



Freiwillige Leistungen




- Die Freiwilligen Leistungen sinken um rund 287.000 Euro auf 6,78 Mio. Euro.
- Dies ist u.a. auf die von der Haushaltsstrukturkommission vorgeschlagene Pauschalkürzung i. H. v. 15 % für Zuschüsse ohne vertragliche Bindung zurückzuführen.
- Im Tourismus-Bereich sinken die Leistungen um knapp 142.000 Euro.
- Steigerungen sind im Bereich des Bildungsbüros und des Naturschutzgroßprojektes zu verzeichnen.

Gründerwerbsteuer



Allgemeine Finanzwirtschaft

Schlüsselzuweisungen

-  Über die Schlüsselzuweisungen partizipiert der Landkreis an der Einkommen-, Körperschafts- und Umsatzsteuer.
-  Die Schlüsselzuweisungen werden mit einem Betrag von 31,75 Mio. Euro veranschlagt.
-  Sie fallen damit um 3,26 Mio. Euro geringer aus als im Vorjahr.

Immer konstruktive Beratungen im Kreistag



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Frohe Weihnachten!

... auf hoffentlich bessere Zeiten
in 2021 – bleiben Sie gesund!